

Sicherheitsdatenblatt

Weitur[®]-KFO-St CE 0482

Reparatur-Pulver



Johannes | **Weithas**
dental-kunststoffe • zähne

1. Stoff-, Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**1.1. Handelsname**Weitur[®]-KFO-St Reparatur-Pulver**1.2. Chemische Charakterisierung**Polymer auf Methylmethacrylat-Basis
CH₂=C(CH₃) COOCH₃**1.3. Firma**Johannes Weithas KG
Dental-Kunststoffe Zähne Großhandel
Gartenstraße 6
D-24321 Lütjenburg
Telefon: +49 (0) 4381/4339
Telefax: +49 (0) 4381/4369
www.weithas.de**2. Mögliche Gefahren****2.1. Aufnahme**

Das Pulver kann durch Einatmen und Verschlucken in den Körper aufgenommen werden.

2.2. MAK-WertFür die Bestandteile liegen keine MAK-Werte vor. Gleichwohl gilt bei staubenden, organischen Produkten ein MAK-Wert von 10 mg/m³.**2.3. Karzinogenität**

Nicht karzinogen in Inhalations- und Fütterungsstudien an Ratten, Mäusen und Hunden. Quelle: Literatur

2.4. Auswirkung

Das Produkt ist nicht gefährlich für die Gesundheit oder Umwelt. Staubbildung vermeiden wegen mechanischer Reizungen von Hals, Augen und Schleimhäuten.

3. Zusammensetzung und Angaben zu Bestandteilen**3.1. Polymethylmethacrylat**Kennzeichnung: -
CAS-Nr.: 9011-14-7
[%]: >98
MAK (ppm) n.a.**3.2. Katalysator**Kennzeichnung: -
CAS-Nr.: 94-36-0
[%]: <2
MAK (ppm) 5**3.3. Farbstoffe**Kennzeichnung: -
CAS-Nr.: -
[%]: <<1

MAK (ppm) n.a.

Organische PigmenteKennzeichnung: -
CAS-Nr.: -**Eisenoxid**Kennzeichnung: -
CAS-Nr.: 1309-37-1**Titanoxid**Kennzeichnung: -
CAS-Nr.: 13463-67-7**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Nach Einatmen**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern. Einen Arzt benachrichtigen, wenn Beschwerden andauern.

4.2. Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

4.3. Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen.

4.4. Nach Verschlucken

Den Mund gründlich ausspülen und Wasser zum Nachtrinken geben.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Flammpunkt**

n.a.

5.2. ExplosionsgrenzenLuft vol. % Untere: Nicht bekannt
Obere: Nicht bekannt**5.3. Zersetzungstemperatur**

>240 °C

5.4. LöschmittelGeeignete: Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver und Kohlendioxid
Ungeeignete: Wasservollstrahl**5.5. Gefährliche Zersetzungsprodukte**Bei thermischer Zersetzung entstehen brennbare, die Augen und Atmungsorgane reizende Dämpfe, vorwiegend bestehend aus Methylmethacrylat. MAK-Wert Methylmethacrylat: 50 mg/m³.**5.6. Gefährliche Reaktionen**

Mit Polymethylmethacrylat sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Bei staubenden organischen Produkten muss man mit der Möglichkeit von Staubexplosionen rechnen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1. Verfahren zur Reinigung / Aufnahme**
Das Pulver aufnehmen und entfernen wie Abfall oder für Wiederverwendung. Siehe Punkt 13 für Entfernung.
- 6.2. Persönliche Schutzmaßnahmen**
Siehe Punkt 8
- 6.3. Angaben zur Ökologie**
Siehe Punkt 12

7. Handhabung und Lagerung

- 7.1. Handhabung**
Für gute Raumbelüftung sorgen. Staubbildung vermeiden. Von Zündquellen fernhalten.
- 7.2. Lagerung**
Das Produkt feuersicher, kühl und dunkel lagern.
- 7.3. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**
Staubbildung vermeiden. Von Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

8. Persönliche Schutzausrüstung

- 8.1. Atemschutz**
Bei Staubbildung: Lokale Absaugung oder Atemschutz mit einem für feine Staubteilchen geeigneten Filter.
- 8.2. Handschutz**
Polyvinylalkohol oder Latex-Handschuhe
Achtung: PVA ist wasserlöslich!
- 8.3. Augenschutz**
Schutzbrille
- 8.4. Hygienemaßnahmen**
Die berufsüblichen Hygienemaßnahmen einhalten.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1. Form/ Farbe**
Pulver, klar
- 9.2. Geruch:**
schwach esterartig
- 9.3. pH-Wert**
n.a.
- 9.4. Siedetemperatur**
n.a.

- 9.5. Schmelztemperatur**
n.a.

- 9.6. Flammpunkt**
n.a.

- 9.7. Zersetzungstemperatur**
>240 °C

- 9.8. Explosionsgrenzen**
Untere: n.b.
Obere: n.b.

- 9.9. Dampfdruck**
n.a.

- 9.10. Dichte**
1,10 – 1,18 g/cm³ (20 °C)

- 9.11. Wasserlöslichkeit**
unlöslich (20 °C)

- 9.12. Viskosität**
n.a.

10. Stabilität und Reaktivität

- 10.1. Stabilität**
Das Produkt ist stabil.

- 10.2. Gefährliche Reaktionen**
Mit Polymethylmethacryl sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Bei staubenden organischen Produkten muss man mit der Möglichkeit von Staubexplosionen rechnen.

- 10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Bei thermischer Zersetzung entstehen brennbare, die Augen und Atmungsorgane reizende Dämpfe, vorwiegend bestehend aus Methylmethacrylat. MAK-Wert Methylmethacrylat: 50 mg/m³.

11. Angaben zur Toxikologie

Diese Daten sind mittels Literaturstudie angefertigt.

Das Produkt ist kein gesundheitsschädlicher Stoff. Aber die im Produkt enthaltenen Feinanteile können zu mechanischen Reizungen von Augen und Schleimhäuten führen.

Bei thermischer Zersetzung entstehen brennbare, die Augen und Atmungsorgane reizende Dämpfe, vorwiegend bestehend aus Methylmethacrylat.

- 11.1. Methylmethacrylat**
Acute orale Ratte: LD₅₀=7872 mg/kg
Acute dermale Kaninchen: LD₅₀=9400 mg/kg
Acute inhalative Ratte: LD₅₀=7093 ppm/4 h

12. Angaben zur Ökologie

Das Produkt ist ein wasserunlöslicher, nichttoxischer Feststoff. Daher sind keine umweltgefährdenden Wirkungen zu erwarten.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften zusammen mit Hausmüll oder hausmüllähnlichen Gewerbeabfall beseitigt werden. Für die Verpackung gelten keine besonderen Entsorgungsvorschriften. Sie kann dem normalen Entsorgungsweg zugeführt werden.

14. Angaben zum Transport**14.1. UN-NR.**

n.a.

14.2. Landtransport

UN-Nr. Straße / Eisenbahn: n.a.

GGVS: n.a.

ADR: n.a.

GGVE: n.a.

RID: n.a.

GGVS/ADR-Bezeichnung: n.a.

GGVE/RID-Bezeichnung: n.a.

Gefahr-Nr.: n.a.

Verpackungsgruppe (Land): n.a.

14.3. Lufttransport

UN-/ID-Nr.: n.a.

ICAO/IATA-Klasse: n.a.

Richtiger techn. Name: n.a.

Verpackungsgruppe (Luft): n.a.

14.4. Seeschifftransport.

UN-Nr. See: n.a.

IMDG/GGVSee-Code: n.a.

EmS: n.a.

MFAG: n.a.

Richtiger techn. Name: n.a.

14.5. Binnenschifftransport

ADNR: n.a.

ADNR-Kategorie: n.a.

Bez. Binnenschifftransport: n.a.

14.6. Weitere Angaben:

Keine

15. Rechtsvorschriften

Das Produkt ist nach der Verordnung über gefährliche Stoffe nicht kennzeichnungspflichtig.

15.1. Gefahrensymbole

n.a.

15.2. Gefahrensätze R-Sätze

n.a.

15.3. Sicherheitsratschläge S-Sätze

n.a.

16. Sonstige Angaben

Falls das Pulver in kleinere Behälter abgepackt wird, ist darauf zu achten, dass diese Behälter mit folgenden Angaben gekennzeichnet werden:

- Typ, Gruppe und Farbe des Kunststoffes
- Chargennummer
- Verfallsdatum

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse; sie sollen die Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Verwendete Abkürzungen:

n.a. = nicht anwendbar

n.b. = nicht bestimmt

Kontakt

Für die Beantwortung von Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Johannes | Weithas
dental-kunststoffe • zähne

Johannes Weithas KG
Gartenstraße 6
24321 Lütjenburg

Telefon: +49 (43 81) 43 39
Telefax: +49 (43 81) 43 69

E-Mail: info@weithas.de
Internet: www.weithas.de